

## Pressemitteilung

13.9.2016

### Bauministerin Schneider legt Grundstein in Schönefeld

Meilenstein für neues Wohnquartier mit bis zu 1.000 Wohnungen und Häusern

**Schönefeld.** Brandenburgs Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung Kathrin Schneider legte heute gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Udo Haase und Projektentwickler Bonava den Grundstein für bis zu 1.000 Wohnungen und Häusern in Schönefeld. Unweit des Flughafens BER soll in den kommenden Jahren ein Quartier aus Reihen-, Doppel- und Mehrfamilienhäusern entstehen.

„Berlin wächst um etwa 40.000 bis 50.000 Einwohner jedes Jahr und ein Teil dieses Wachstums findet sich auch in Brandenburg wieder – vor allem im direkten Umfeld der Hauptstadt“, sagt Ministerin Kathrin Schneider.

„Schönefeld wird sich in den kommenden Jahren zu einem bedeutenden Wohn- und Gewerbestandort entwickeln. Die ruhige, grüne Lage vor den Toren der Hauptstadt mit perfekter Verkehrsanbindung ist schon heute für viele Familien hochattraktiv. Mit der Eröffnung des Flughafens wird die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum noch einmal rasant an Dynamik gewinnen“, sagt Bonava-Geschäftsführer Nils Olov Boback.

Den ersten Bauabschnitt des Wohnquartiers bilden zunächst vier Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 96 neuen Mietwohnungen in der Bertold-Brecht-Allee. Direkt nebenan laufen die Vorbereitungen für weitere 48 Eigentumswohnungen im nächsten Bauabschnitt. Ende 2017 sollen die ersten neuen Bewohner am Bayangol-Park einziehen.

Ein anlässlich der Grundsteinlegung enthüllter neuer Meilenstein an der Rudower Chaussee Ecke Bertold-Brecht-Allee zeigt schon heute den Weg in das neue Quartier „Wohnen am Park“.

#### Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie gern:

Silke Skala, Unternehmenskommunikation  
[silke.skala@bonava.com](mailto:silke.skala@bonava.com)  
Tel: 03361 670 264

**Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnungsbau in Nordeuropa und Deutschland. Entstanden unter dem Dach von NCC schafft Bonava seit den 1960er Jahren ein Zuhause und Wohnumfelder für viele Menschen in Deutschland. Heute beschäftigt Bonava 1.400 Mitarbeiter in 8 europäischen Ländern – Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, Deutschland, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2015 auf 13 Milliarden SEK. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.**

**In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang**



**der Ostseeküste tätig. Im Jahr 2015 verkaufte Bonava (ehem. NCC) in Deutschland 1.693 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die mehr als 800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 371 Mio. Euro. 1964 als Industriebau Fürstenwalde gegründet, ist das Unternehmen inzwischen laut einer jährlichen Marktstudie des deutschen Analyseunternehmens bulwiengesa zum vierten Mal in Folge der aktivste Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.**

**Weitere Informationen finden Sie auf [bonava.de](http://bonava.de) und [bonava.com](http://bonava.com)**